

## **RÜCKSTAUSCHUTZ**

### *Warum kommt es zum Rückstau?*

Die Anschlüsse an das Kanalnetz sind aus wirtschaftlichen und technischen Gründen auf ein mittleres Regenereignis ausgelegt. Bei Starkregen steigt der Wasserpegel über die Straßenoberkante, dadurch können tiefer liegende Räume im Keller oder in den Untergeschossen überflutet werden

### *Wie funktioniert der Rückstauschutz?*

Der Rückstauverschluss wird in einem Abwasserschacht integriert. Wenn Wasser aus dem Inneren des Gebäudes abfließt, hebt sich je nach Modell bspw. eine Gummikugel und das Wasser wird über die Kanalisation abgeführt. Wenn aber Abwasser aus der öffentlichen Kanalisationsleitung zurückstaut, blockiert eine Rückstaumembrane das Wasser - dadurch wird der Rückstauschutz aktiviert.

### *Haftet die Stadt Leipzig oder die KWL bei Rückstauschäden?*

Die Abwassersatzung ist so ausgelegt, dass nahezu jegliche Haftung ausgeschlossen wird. Die Regelwerke der Kommunen bringen sich auf die sichere Seite und schreiben den Grundstücksbesitzern vor, dass sie sich gegen Rückstau selbst zu sichern haben.

### *Was verlangen die Gemeinden und Versicherungen?*

Entwässerungsanlagen wie Bodenabläufe die unterhalb der Rückstauenebene liegen, müssen wirkungsvoll und fachgerecht gegen Rückstau geschützt sein.